

U&D-Festival begeistert mit Rock, Punk und Bühnenshows

«In diesem Jahr setzten die Veranstalter vermehrt auf regionale Bands und machten damit stilistisch und stimmungsmäßig alles richtig. Tanzbarer Uptempo-Rock war die überwiegende Stilrichtung am Freitag, die verzerrte Gitarre das zentrale Soundelement auf dem Festivalplatz am Weingartener Freibad. Auffällig war das durchwegs hohe musikalische Niveau; bereits der Gitarrist der ersten Band Radioactive Honey am Freitag spielte seine Gitarrensoli reihenweise blind hinterm Kopf.

Kurz darauf stieg „Riot & Us“ auf die Bühne. Das Quintett aus der Bodenseeregion brachte mit seinem energiegeladenen Alternative- und Punk-Rock das Publikum zum Mitnicken und Mitfeiern. Sängerin Sandra überzeugte trotz Erkältung mit druckvollem Gesang und Vollgas-Bühnenshow. Seit 2022 ist die Band auf Tour, man merkte ihnen Routine und Freude am Live-Spiel in jedem Moment an.»

Autor: Fabian Moritz

Quelle: Schwäbische Zeitung, Artikel „So war das U- und D nach der Katastrophe 2024“, erschienen am 21.09.2025, Artikel online unter:
<https://www.schwaebische.de/regional/oberschwaben/weingarten/so-war-das-uundd-nach-der-katastrophe-2024-3934276>, abgerufen am 23.09.2025.